



Anzahl der Systeme:

- 6 Grundschulen (eine Verbundschule)
- Die größte Grundschule ist z. Zt. die Diesterwegschule mit 315 Kindern.
- Die kleinsten Grundschulen sind die Eichendorff-Grundschule und die Jahnschule mit je 196 SuS.

Anzahl der SuS:

- 1453 Schülerinnen und Schüler besuchen laut amtlicher Schulstatistik z. Zt. die Kamener Grundschulen. Im Vergleich zum Jahr 2020 ist die Anzahl um 7 SuS gesunken.
- Der KKR konnte zu diesem Schuljahr gesetzesgemäß Folge geleistet werden. Bei 400 Schülerinnen und Schülern für das 1. Schuljahr wurden 16 Eingangsklassen gebildet.

Besetzungssituation:

Die Besetzungssituation im Bereich der Schulleitungsstellen und der Lehrer*innenstellen stellt sich wie folgt dar:

Nach den Pensionierungen von Frau Wolff (SL der Eichendorffschule) 2019 und Frau Bersch (Konrektorin der Eichendorffschule) 2021 sowie dem Wechsel von Frau Schott (ehem. Konrektorin der Jahnschule) als Schulleiterin an die Eichendorffschule 2020, sind die frei gewordenen KonrektorInnenstellen an den beiden genannten Schulen inzwischen neu besetzt:

Jahnschule: seit Mai 2021 **Herr Peters** als Konrektor

Eichendorffschule: seit Februar 2022 **Herr Weisheit** als Konrektor

Die Besetzung der seit dem Ausscheiden der Schulleiterin, Frau Sons, zum 01.08.2021 vakanten **Schulleitungsstelle an der Astrid-Lindgren-Schule** steht nach dem 3. Ausschreibungsverfahren nun ebf. vor dem Abschluss. Z.Zt. wird die Schule von Konrektorin, Frau Schulte-Kemper, sehr kompetent geleitet.

Gemäß Schüler-Lehrerrelation steht einem Stellenbedarf von 91,65 eine Personalausstattungsquote von 96,96 gegenüber. Die Differenz zw. Personalausstattung und Stellenbedarf beträgt somit 5,31 Stellen. Zusätzliche Stellen im Umfang von 3,6 für s. g. Mehrbedarfe und zur Abmilderung der Corona-Krise von 0,5 sind hier inkludiert.

Die zusätzlichen Ressourcen/Mehrbedarfe werden für Förderung, OGS, Förderzuschlag Schuleingangsphase, Integration und besondere Angebote genutzt.

Darüber hinaus konnten die Schulen aus dem Landesprogramm **AnC** (Ankommen und Aufholen nach Corona) Ressourcen erhalten:

In Kamen haben die Friedrich-Ebert-GS und die Südschule entsprechende Anträge gestellt. Beide Schulen haben Zuweisungen erhalten.

Gemeinsames Lernen:

51 SuS werden aktuell in den Grundschulen in Kamen im Gemeinsamen Lernen (GL) in den Förderschwerpunkten Lernen (28), Sprache (6), Sozial-emotionale Entwicklung (10), Geistige Entwicklung (4), Körperlich-motorische Entwicklung (1), Hören (2) und Sehen (0) unterrichtet.

Insgesamt steht den Grundschulen für die sonderpädagogische Unterstützung ein Stellenbudget von 10,48 Stellen zur Verfügung. An den Grundschulen in Kamen sind 12 Sonderpädagoginnen und 1 MPT als Stammlehrkräfte und darüber hinaus 4,5 Sozialpädagogische Fachkräfte im GL tätig.

Für die weiteren sonderpädagogischen Förderschwerpunkte Geistige Entwicklung, Körp.-mot. Entwicklung, Hören und Sehen werden Lehrkräfte dieser Förderschwerpunkte von ihren Förderschulen mit einzelnen Stunden zur sonderpädagogischen Förderung an die jeweiligen Grundschulen abgeordnet.

Neuausrichtung GL:

Alle Kamener Grundschulen, bis auf die Jahnschule, sind ab dem Schj. 2022/23 weiterhin als Schulen des GL benannt. Hier ist die Anzahl der aktuellen SchülerInnen mit formal festgestelltem sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf entscheidend. Als Schulen des GL eingerichtet werden Grundschulen, die mind. 4 SuS mit formal festgestelltem Förderbedarf im GL unterrichten.

OGS

Alle Grundschulen bieten die Betreuung und den Offenen Ganztag an.

Besondere Vorhaben – besondere Herausforderungen:

- CORONA: aktuell die heutige Schulmail: erneute Umstellung des Testverfahrens an Grundschulen ab dem 28.02.2022
- Neuausrichtung GL
- Implementierung der weiterentwickelten Richtlinien und Lehrpläne 2021
- Aktuell erstmalige Ausschreibung einer A13 Beförderungsstelle
- OGS: Kooperationsvereinbarung (vor dem Hintergrund des gesetzl. Anspruchs auf einen OGS-Platz ab 2026)

gez.

Beate Schroeter

Schulamtsdirektorin